

BENUTZERHANDBUCH

Superkondensatoren-Start-Booster

GIGASTART 12/24V mit Rädern

Artikel 31320



Produkt-Spezifikation

Superkondensatoren-Start-Booster GIGASTART 12 / 24 V	
Gewicht, ca.	16.00 kg
Eingangsspannung	100 -240 V
Ausgangsspannung	12V / 24V
Superkondensator	12/24V / 1200F / 300F
Startkraft	4000 A / 3000A
Verstärkerkabel	50 mm², 190 cm lang
Kurzschlussstrom 12V / 24V	19000A/9000A
Überlastschutz Sicherung	1000A



Elemente der Einheit

1. Klemmen
2. Test-Taste
3. Ladungs-Kontrollanzeige
4. DC-Ladebuchse nur für 12V
5. LED-Alarm
6. Ein/Aus-Schalter
7. 20A-Sicherung
8. 1000A-Sicherung
9. 12VDC-Adapter-Ladegerät
10. Ladezustandsanzeige/Digitalvoltmeter
11. 12V Anschlussstecker

Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Superkondensatoren-Start-Booster GIGASTART 12 / 24 V ist für die Starthilfe bei Fahrzeugen mit 12 oder 24 V bestimmt. Für Schäden, die durch eine nicht bestimmungsgemäße Verwendung entstehen, ist der Benutzer verantwortlich. Wenn der Motor nicht innerhalb von drei bis zehn Sekunden anspringt, hören Sie auf zu kurbeln und warten Sie mindestens drei Minuten, bevor Sie versuchen, das Fahrzeug erneut zu starten.

WICHTIGER HINWEIS: LADEN SIE DEN START-BOOSTER VOR DER ERSTEN BENUTZUNG MINDESTENS 8 STUNDEN LANG MIT DEM MITGELIEFERTEN AUTOMATISCHEN LADEGERÄT AUF.

WICHTIGE SICHERHEITSANWEISUNGEN

1. Tragen Sie während des Betriebs **immer** einen Augenschutz.
2. **WARNUNG! Die** Verwendung von Zubehör oder Anbaugeräten, die nicht vom Hersteller des Start-Booster empfohlen oder verkauft werden, kann zu Verletzungen und/oder Schäden am Gerät führen.
3. Gehen Sie **immer** vorsichtig mit den Starthilfekabeln um und benutzen Sie die Stecker, um das automatische Ladegerät anzuschließen und abzutrennen. Ziehen Sie **niemals** an den Kabeln.
4. Laden Sie den batterielosen Start-Booster **nicht** mit einem beschädigten Stecker oder Kabel auf.
5. Der Start-Booster kann bei allen Wetterbedingungen verwendet werden. Lassen Sie jedoch **niemals** zu, dass der Start-Booster stark bedeckt, durchnässt oder in Wasser getaucht wird. Laden Sie den Start-Booster **nicht** in einer nassen Umgebung auf. Versuchen Sie **niemals**, eine gefrorene Batterie zu laden oder zu boosten.
6. Achten Sie darauf, dass die positive (rote) und die negative (schwarze) Klemme **nicht** miteinander in Berührung kommen oder dass sie dasselbe Metallstück oder denselben Pfosten berühren. Vermeiden Sie immer einen Kurzschluss.
7. Betreiben Sie das Gerät **nicht** in einer explosiven Umgebung oder in der Nähe von Funken, Flammen und brennbaren Stoffen wie Benzin usw.
8. Rauchen Sie **niemals** während des Betriebs des Geräts oder in der Nähe einer Fahrzeugbatterie.
9. Versuchen Sie **nicht**, einen beschädigten Start-Booster selbst zu reparieren. Lassen Sie Reparaturen immer vom Hersteller oder einem autorisierten Vertreter durchführen (solche Versuche führen zum Erlöschen der Garantie).
10. Lesen Sie die Bedienungsanleitung vollständig und sorgfältig durch. Bitte lesen Sie auch die Bedienungsanleitung Ihres Fahrzeugs, um sicherzustellen, dass es keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen gibt, die Sie beachten sollten.
11. Bitte tragen Sie Sicherheitsausrüstung, einschließlich Schutzbrille und Handschuhe. Autobatterien erzeugen explosive Gase, die Schäden verursachen können.
12. Nur in einem gut belüfteten Bereich verwenden.
13. Zerlegen Sie den Start-Booster nicht. Bringen Sie das Gerät zur Kontrolle zu einem qualifizierten Servicefachmann oder einem ausgewiesenen Servicezentrum. Ein unsachgemäßer Zusammenbau kann zu einem Brand oder Stromschlag führen.
14. Außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren. Darf nicht von Kindern oder Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangelnder Erfahrung und Kenntnis benutzt werden, es sei denn, sie werden von einer für ihre Sicherheit verantwortlichen Person beaufsichtigt oder in die Benutzung des Geräts eingewiesen.
15. Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Start-Booster spielen.
16. Benutzen oder laden Sie den Start-Booster nicht, wenn er beschädigt ist. Bringen Sie ihn zur Überprüfung und Reparatur zu einer qualifizierten Person.
17. Der Start-Booster ist nicht als Ersatz für eine Fahrzeugbatterie gedacht.

18. Vergewissern Sie sich, dass das mit Starthilfe gestartete Fahrzeug in der Parkposition steht und die Notbremse angezogen ist.
19. Schalten Sie vor der Starthilfe keine elektronischen Geräte ein und stellen Sie sicher, dass der Zündschlüssel auf AUS steht.
20. Tragen Sie bei Arbeiten in der Nähe von Blei-Säure-Batterien eine Schutzbrille und Schutzkleidung.
21. Rauchen Sie nicht und lassen Sie keine Funken oder Flammen in der Nähe der Batterie oder des Motors entstehen.

WICHTIG: Der Start-Booster ist völlig wartungsfrei! Trotzdem empfehlen wir **dringend**, den Start Booster bei Nichtgebrauch mindestens alle 90 Tage mit dem mitgelieferten automatischen Ladeadapter aufzuladen. Es wird jedoch empfohlen, ihn bei Nichtgebrauch immer an den mitgelieferten automatischen Ladeadapter angeschlossen zu lassen, damit er jederzeit einsatzbereit ist!

WARNUNG: Die Arbeit in der Nähe einer Bleibatterie ist gefährlich. Batterien erzeugen während des normalen Batteriebetriebs explosive Gase. Falsche Verwendung oder Nichtbeachtung der Bedienungsanweisungen ist sehr gefährlich und kann zu einer Explosion, Verletzungen und/oder schweren Schäden am Fahrzeug oder am Gerät führen. Lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig durch und beachten Sie diese Vorsichtsmaßnahmen, wenn Sie den Start-Booster betreiben:

- **Achten Sie** auf alle potenziell beweglichen Teile im Motorraum eines Fahrzeugs. Halten Sie den Start-Booster und sich selbst **immer** von allen potenziell beweglichen Teilen fern und positionieren Sie das Gerät beim Starten eines Fahrzeugs an einem stabilen Ort.
- Lassen Sie den Start-Booster nach dem Starten eines Fahrzeugs **NICHT** länger als 2 Minuten bei laufendem Motor angeschlossen.
- **Gefahr! Es besteht Explosionsgefahr!** Klemmen Sie immer eine Klemme nach der anderen ab, beginnen Sie mit der negativen und dann mit der positiven. Schalten Sie dann den Schalter 12V OFF 24V in die Position "Off".
- **Achten Sie darauf, dass die Klemmenspannung des Start-Booster mit den Daten der Fahrzeugbatterie oder -batterien übereinstimmt. Verwenden Sie den Start-Booster mit der für die Anwendung geeigneten Startstromstärke und Kapazität. Eine Nichtbeachtung kann zu Schäden an der Fahrzeugelektronik und am Gerät führen und das Risiko einer gefährlichen Explosion erhöhen.**
- Lassen Sie Ihren Start-Booster von einem autorisierten Vertreter des Herstellers einer Sicherheitsinspektion unterziehen. (alle 2 Jahre für 12V/24V & 24V Modelle)

WIE MAN AUFLÄDT

Aufladen mit dem mitgelieferten Ladegerät-Adapter

- Um den Spannungspegel des Start-Booster zu überprüfen, schalten Sie den Schalter 12V OFF 24V in die Position 12V oder 24V und drücken Sie einfach die gelbe Testtaste und halten Sie sie für 2-5 Sekunden gedrückt. Der Spannungspegel wird mit einer LED oder mit Ziffern angezeigt. Vergewissern Sie sich, dass das Gerät vollständig aufgeladen ist, bevor Sie es benutzen. 5 LEDs müssen leuchten oder die Spannung muss höher als 13,5V in der 12V-Position und höher als 27V in der 24V-Position sein. Wenn die Spannung aufleuchtet, bis die gelbe LED leuchtet, oder das digitale Voltmeter weniger als 13,5 V bei der 12-V-Stellung und 26 V bei der 24-V-Stellung anzeigt, sollte das Gerät vor dem Gebrauch aufgeladen werden.
- Vergewissern Sie sich vor dem Aufladen, dass die Klemmen fest in den dafür vorgesehenen Halterungen sitzen.
- Stecken Sie einfach den mitgelieferten Ladeadapter in die Netzsteckdose und dann in die DC Stecker-Buchse am Start-Booster. Schalten Sie den 12V OFF 24V Hauptschalter auf die Position "12V". Das mitgelieferte Ladegerät verfügt über LEDs zur Ladeanzeige, es ist vollautomatisch und kann eingeschaltet und angeschlossen bleiben, wenn der Start-Booster vollständig geladen ist.
Hinweis: Je nachdem, welches Ladegerät verwendet wird, leuchtet die LED-Anzeige des automatischen Ladeadapters grün oder blinkt, wenn das Gerät vollständig aufgeladen ist.
- Der Ladeadapter und der Start-Booster müssen während des Gebrauchs in einem gut belüfteten Bereich aufgestellt werden.
- Stellen Sie den Ladeadapter auf eine trockene, nicht brennbare Fläche.

Wenn Ihr Start-Booster mit einem EIN/AUS-Schalter oder einem 12/24-V-Nockenschalter ausgestattet ist, vergewissern Sie sich bitte, dass dieser auf der Position AUS steht, oder schalten Sie den Steckergriff auf die richtige Spannung.

Wenn Ihr Gerät mit einer Sicherung ausgestattet ist, vergewissern Sie sich bitte, dass die Sicherung nicht beschädigt ist, da sonst der Strom nicht fließen kann.

Achten Sie darauf, ein 12-V-Modell an eine 12-V-Batterie oder ein Fahrzeug und ein 24-V-Modell an eine 24-V-Lademethode anzuschließen.

Maximale Eingangsspannung zum Aufladen für das Modell 12/ 24V: 27.5V

AUFLADEN DES START-BOOSTER DURCH DIE KLEMMEN BEI LAUFENDEM MOTOR:

WICHTIG: Das Aufladen mit dieser Methode erfolgt **nicht** automatisch und erfordert, dass der Bediener den Ladevorgang des Start-Booster und den Energiestatus manuell überwacht. Vergewissern Sie sich **immer**, dass das Fahrzeug läuft und lassen Sie den Start-Booster **niemals** für längere Zeit angeschlossen und unbeaufsichtigt aufladen.

- Stellen Sie das Gerät an einem gut belüfteten, stabilen Ort auf und platzieren Sie es **niemals** an einem Ort, an dem es jemanden beim Bedienen oder Fahren des Fahrzeugs behindern könnte.
- Vergewissern Sie sich, dass die Klemmen sicher und korrekt befestigt sind.
- **Vergewissern Sie sich, dass das Fahrzeug läuft** und schalten Sie den Ein/Aus-Schalter in die Position "ON" oder schalten Sie den CAM-Schalter je nach Fahrzeugspannung in die Position "12V" oder "24V"!
- Lassen Sie das Gerät **nicht** länger als 2 Minuten bei laufendem Motor angeschlossen und aufgeladen.
- Lassen Sie das Gerät 1 Minute ruhen, bevor Sie die Testtaste drücken, um den Leistungsstatus zu überprüfen.
- Schalten Sie den Ein/Aus-Schalter nach Beendigung des Ladevorgangs in die Position "OFF".

Hinweis: Das Aufladen mit dieser Methode benötigt sehr viel weniger Zeit als das Aufladen mit dem automatischen Ladeadapter.

AUFLADEN DES START BOOSTER ÜBER EINE VOLL AUFGELADENE EXTERNE BATTERIE:

- Schließen Sie die beiden Klemmen des Start-Booster an eine beliebige geladene Batterie der gleichen Spannung an und schalten Sie den Hauptschalter in die Position ON oder schalten Sie den CAM-Schalter entweder 12V ODER 24V Position je nach Fahrzeugspannung!
- Wenn Ihr Start-Booster mit einem EIN/AUS-Schalter oder einem 12/24V-Nockenschalter ausgestattet ist, vergewissern Sie sich bitte, dass dieser auf der Position EIN steht, oder schalten Sie den Stecker auf die richtige Spannung, nachdem Sie die Klemmen richtig angeschlossen haben. **Diese Lademethode gilt nur für das Aufladen durch eine externe Batterie und durch einen laufenden Fahrzeugmotor.**

WIE SIE DAS GERÄT BENUTZEN:

WICHTIG!

- Achten Sie beim Modell 12V darauf, dass der Hauptschalter in die Stellung "Aus" gedreht wird, bis die Klemmen korrekt am Fahrzeug angeschlossen sind!
- Beim Modell 12/24V stellen Sie sicher, dass der 12V/Off/24V CAM-Schalter in der Position "Off" steht, bis die Klemmen korrekt an das Fahrzeug angeschlossen sind. Drehen Sie dann den Nockenschalter auf die entsprechende Spannung des Fahrzeugs, dem Starthilfe gegeben werden soll!

- Wenn Sie können, sollten Sie Ihr Gerät vorher aufladen.
 - Achten Sie immer darauf, dass Sie ein 12-V-Gerät für ein 12-V-Fahrzeug verwenden und umgekehrt.
1. Beginnen Sie mit der Zündung des Fahrzeugs in der Stellung "Aus".
 2. Schalten Sie ALLE elektronischen Geräte in Ihrem Fahrzeug aus (Klimaanlage, Radio, Licht usw.)
 3. Wenn Ihr Gerät mit einem EIN/AUS-Schalter oder einem 12/24-V-Nockenschalter oder -Anschluss ausgestattet ist, vergewissern Sie sich, dass dieser in der Position AUS steht oder nicht angeschlossen ist.
 4. Verbinden Sie zuerst die positive Klemme (rot) mit dem Pluspol der Batterie.
 5. Verbinden Sie dann die negative (schwarze) Klemme mit dem Minuspol der Batterie oder mit dem Motorblock oder dem Fahrzeugrahmen (Masse).
 6. Vergewissern Sie sich, dass das Gerät stabil steht und die Kabel nicht im Weg von sich bewegenden Bändern, Lüftern usw. liegen.
 7. Wenn Ihr Gerät mit einem Verpolungsalarm ausgestattet ist, vergewissern Sie sich, dass dieser kein lautes Geräusch macht und nicht blinkt, bevor Sie die Starthilfe auf die Position ON stellen.
 8. **Wenn die Klemmen richtig positioniert sind, schalten Sie den Ein/Aus-Schalter in die Position "Ein". Oder stellen Sie den Nockenschalter auf die Position 12V oder 24V.**
 9. Halten Sie sich von dem Gerät und der Fahrzeugbatterie fern. Versuchen Sie, das Fahrzeug zu starten.
 10. Das Gerät ist nicht für die Verwendung durch Personen mit oder ohne Erfahrung und Kenntnisse bestimmt, es sei denn, sie wurden beaufsichtigt oder in die Verwendung des Geräts eingewiesen und sind für ihre Sicherheit verantwortlich.
 11. Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.

Der Start-Booster entlädt sich in ein paar Tagen; laden Sie ihn vor der Benutzung auf.

Der Start-Booster basiert auf der sofortigen Wiederaufladung von Superkondensatoren und nicht auf gespeicherter elektrischer Energie wie Batterien. Daher muss er nicht regelmäßig aufgeladen werden und kann jahrelang gelagert werden. Er ist völlig wartungsfrei!

WICHTIG: Sollte das Fahrzeug innerhalb von 3-10 Sekunden nicht anspringen, lassen Sie den Start-Booster mindestens 3 Minuten abkühlen, bevor Sie erneut versuchen, das Fahrzeug zu starten.

WARNUNG! Bei übermäßigem Gebrauch besteht die Gefahr einer Explosion, von Verletzungen oder schweren Schäden am Gerät. Die Startversuche müssen immer sehr kurz sein.

- Lassen Sie den Start-Booster nach dem Anlassen des Fahrzeugs **NICHT** länger als 2 Minuten angeschlossen. Lösen Sie die Klemmen immer nacheinander, zuerst den Minuspol und dann den Pluspol. Schalten Sie dann den Ein/Aus-Schalter auf "Aus".
- Bewahren Sie beide Klemmen in den dafür vorgesehenen Halterungen auf.

ZUSÄTZLICHE HINWEISE ZUR SICHERHEIT:

Dieses Produkt darf **nur mit 12- oder 24-Volt-Fahrzeugen** verwendet werden. Falsche Verwendung kann zu Verletzungen oder schweren Schäden am Fahrzeug führen. **Es ist sehr wichtig, einen Start-Booster zu verwenden, der die richtige Spannung, Startstromstärke und Kapazität für die Anwendung hat.**

Zur Vermeidung von Kurzschlüssen und zum Schutz der positiven (roten) und negativen (schwarzen) Klemmen müssen die Klemmen bei Nichtgebrauch immer in den dafür vorgesehenen Halterungen aufbewahrt werden. Verwenden Sie die Kabelhalter, um das Kabel ordentlich am Gerät zu verstauen.

ZUSÄTZLICHE SICHERHEITSMERKMALE:

Buzzer Alarm



Wenn der Buzzer Geräusche macht und das Licht blinkt, bedeutet dies, dass eine Polaritätsumkehr, ein Kurzschluss oder eine Querverbindung vorliegt. Stellen Sie in diesem Fall sicher, dass Sie die Klemmen richtig an das Fahrzeug angeschlossen haben.

Leitungsschutzschalter 20A



Dies ist eine weitere Sicherheitsmaßnahme, um den Booster-Kondensator vor Kurzschluss und Überhitzung während des Aufladens über den 12-V-Zigarettenanzünder zu schützen. Wenn ein Kurzschluss auftritt, bewegt sich der rote Knopf nach außen und sollte manuell zurückgesetzt werden, indem der rote Knopf wieder hineingedrückt wird.

Hochbelastbare Sicherung:



Dies ist eine weitere Sicherheitsmaßnahme zum Schutz der Booster-Kondensatoren und der Autobatterie vor Kurzschlüssen und Verpolung während der Starthilfe durch die beiden Klemmen. Wenn Kurzschluss passiert oder falsche Polarität Verbindung auftritt, wird die Sicherung durchgebrannt werden und schneiden Sie die Macht.



Die Sicherung kann sehr leicht ausgetauscht werden. Öffnen Sie die transparente Abdeckung, lösen Sie die beiden Muttern und ersetzen Sie die Sicherung.

Technische Daten

Spannung	12V / 24V
Boost-Rate Spitzenstrom	19000Amp /9000Amp
Interner Gesamtkondensator	3000F
Kurbelfrequenz	4000Amp /3000Amp
Nettogewicht (kg)	16,0kg
Eingang des Ladegeräts	100-240V
Ladekapazität	12V 3.0Amp
Automatisches Ladegerät	Ja
Klemmen	Messingklemmen
Sicherung	Ja
Ein/Aus-Schalter und Signalgeber	Ja
Lebensdauer	Eine Million Zyklen
Kabelgröße	50mm ²
Kabellänge	190cm
Schutz vor Spannungsspitzen	Ja

GARANTIE

Die Garantie für den Start-Booster hängt von den Bedingungen ab, die Ihr Händler gewährt. Das Gerät ist durch den Hersteller für einen Zeitraum von 2 Jahren auf Herstellungsfehler auf alle Teile und Arbeit abgedeckt. Nicht abgedeckt sind Missbrauch, Fehlgebrauch, normale Abnutzung und Transport. Der Hersteller sollte unter keinen Umständen für zufällige oder Folgeschäden haftbar gemacht werden. Die Haftung des Herstellers sollte niemals den Kaufpreis dieses Geräts übersteigen. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an uns oder direkt an Ihren Händler.

Bringen Sie es aus Sicherheitsgründen alle drei Jahre zur Inspektion zum Hersteller oder dem von ihm benannten Service-Center.



ENTSORGUNG UND RECYCLING

Bitte entsorgen Sie die Verpackung des Produkts auf verantwortungsvolle Weise. Sie ist für das Recycling geeignet. Helfen Sie mit, die Umwelt zu schützen. Bringen Sie die Verpackung zum örtlichen Recyclingzentrum und werfen Sie sie in den entsprechenden Recyclingbehälter.

Der Start-Booster enthält Superkondensatoren, die der RoHS-Richtlinie entsprechen. Entsorgen Sie elektrische Geräte oder Kondensatoren niemals mit dem Hausmüll. Wenn Ihr Lieferant eine Entsorgungsmöglichkeit anbietet, nutzen Sie diese, oder wenden Sie sich an Ihr örtliches Recyclingzentrum und entsorgen Sie es auf korrekte Weise. Dies ermöglicht das Recycling von Rohstoffen und trägt zum Schutz der Umwelt bei.

FEHLERSUCHE

HINWEIS: Eine defekte oder beschädigte Fahrzeugbatterie kann sich weigern, Strom vom Start-Booster aufzunehmen. Dies kann der Grund dafür sein, dass ein Fahrzeug nicht startet. Berücksichtigen Sie dies bei der Fehlersuche.

PROBLEM:

Wenn die Testtaste am Start-Booster gedrückt wird, liegt die Spannung unter 12,6 V, das Ladegerät ist seit mehr als 12 Stunden eingesteckt und der Status der Spannungsanzeige auf dem Digitalvoltmeter ändert sich nicht.

LÖSUNG & AKTION:

Vergewissern Sie sich, dass der Ein/Aus-Schalter des Start-Booster auf "On" steht. ODER wählen Sie die richtige Spannung! Prüfen Sie, ob das Ladegerät lädt. Das Ladegerät sollte warm sein und über LEDs für den Ladestatus verfügen.

PROBLEM:

Das Ladegerät funktioniert gut, aber der Start-Booster wird nicht geladen.

LÖSUNG & AKTION:

Es besteht die Möglichkeit eines defekten Superkondensators oder eines defekten Schutzschalters. Testen Sie den Stromkreisunterbrecher. Versuchen Sie, ein Gerät (z. B. eine 12-V-Lampe) über die Zigarettenanzünderbuchse anzuschließen. Sollte es funktionieren, ist der Schutzschalter in Ordnung und der Superkondensator ist wahrscheinlich das Problem. Wenn Sie ein Problem mit dem Superkondensator vermuten, lassen Sie den Start-Booster von einem autorisierten Vertreter des Herstellers überprüfen.

PROBLEM:

Der Start-Booster ist voll geladen, kann aber keinen Motor starten.

LÖSUNG & AKTION:

Möglicherweise liegt eine defekte Fahrzeugbatterie vor.

Überprüfen Sie die Klemmenverbindungen und stellen Sie sicher, dass die Fahrzeugklemmen sauber und frei von Korrosion sind. Stellen Sie sicher, dass die Verbindungen mit dem roten Spannungswahlstecker, den Kabeln und den Klemmen korrekt und nicht beschädigt sind.

PROBLEM:

Ich habe den Start-Booster geladen. Wenn ich das Gerät teste, leuchten keine LEDs.

LÖSUNG & AKTION:

Vergewissern Sie sich vor dem Testen des Geräts, dass der Stecker für die Spannungswahl auf 12 V eingestellt ist. Möglicherweise befindet sich ein tiefentladener oder beschädigter Superkondensator im Gerät. Möglicherweise ist die LED-Schaltung beschädigt. Lassen Sie das Gerät von einem autorisierten Vertreter des Herstellers überprüfen.

PROBLEM:

Wenn ich versuche, ein Zubehörteil über die 12-V-Zigarettenanzünderbuchse des Start-Booster zu verwenden, höre ich ein Klickgeräusch aus dem Gerät.

LÖSUNG & AKTION:

Möglicherweise nimmt das Zubehör zu viel Strom auf oder es liegt ein Problem vor, wie z. B. ein Kurzschluss. Vergewissern Sie sich, dass das Zubehör, das Sie verwenden möchten, nicht zu viel Strom zieht, **oder** verwenden Sie es **nicht**, wenn es beschädigt oder defekt sein könnte. Lassen Sie potenziell beschädigtes oder defektes Zubehör von einem zertifizierten Elektroniker des Zubehörherstellers überprüfen.

HÄUFIG GESTELLTE FRAGEN UND ANTWORTEN

FRAGE:

Kann der Superkondensator des Start-Booster ausgetauscht werden?

ANTWORT:

Ja. Wenden Sie sich an den nächstgelegenen Händler, um die Kondensatoren auszutauschen.

FRAGE:

Ich habe ein normales 10-Ampere-Batterieladegerät. Kann ich damit einen Start-Booster aufladen?

ANTWORT:

Ja, aber es wird dringend empfohlen, das mitgelieferte vollautomatische Ladegerät zu verwenden.

FRAGE:

Wie viele Starthilfen kann ein voll aufgeladener Start-Booster geben, bevor er wieder aufgeladen werden muss?

ANTWORT:

1 bis 100, abhängig von: Temperatur, Allgemeinzustand des Fahrzeugs, Motortyp und -größe.

FRAGE:

Was ist die ideale Temperatur für den Start-Booster?

ANTWORT:

Raumtemperatur wäre das Beste. Der Start-Booster kann auch in einem weiten Temperaturbereich unter -40°C + 45°C betrieben werden; bei kalten Temperaturen ist die Leistung jedoch etwas geringer. Versuchen Sie **niemals, eine** gefrorene Batterie zu laden oder aufzuladen. Starke Hitze führt zur Selbstentladung der Batterie.

Wenn Sie Schwierigkeiten haben, das Original-Benutzerhandbuch zu verstehen, oder wenn Sie ein Problem mit Ihrem Start-Booster haben, wenden Sie sich an Ihren Händler, um Rat zu erhalten. Versuchen Sie nicht, das Gerät selbst zu öffnen oder zu reparieren. Um sicherzustellen, dass Ihr Gerät in gutem Betriebszustand ist, lassen Sie Ihren Start-Booster von einem autorisierten Vertreter des Herstellers einer Sicherheitsinspektion unterziehen. (Alle 2 Jahre für 12V/24V & 24V Modelle und alle 3 Jahre für 12V Modelle).

Der Hersteller haftet zu keinem Zeitpunkt für Personen- oder Sachschäden oder für besondere, indirekte oder Folgeschäden, die sich aus irgendeinem Grund ergeben.